

 VERMOP<sup>®</sup>

PROFESSIONAL CLEANING SYSTEMS



Medi-Tex  
Controlsystem

**MOPLOG<sup>®</sup>**



## VERMOP MopLog – System mit Zukunft

Mit dem MopLog Scannersystem bietet Ihnen VERMOP die moderne Art der Dokumentation, Verwaltung und Kontrolle Ihrer Reinigungstextilien.

Täglich verschwinden Mop in der Gebäudereinigung. Kosten- und zeitintensiv ist das Verfolgen der fehlenden Mop und das Nachordern für den Ausgleich des Bestandes. Besonders für Dienstleister, die ein großes Volumen an Reinigungsbezügen einsetzen, oder für professionelle Wäschereien. Eine manuelle Inventur birgt zudem ein Gesundheitsrisiko durch den Kontakt mit verkeimten Mop.

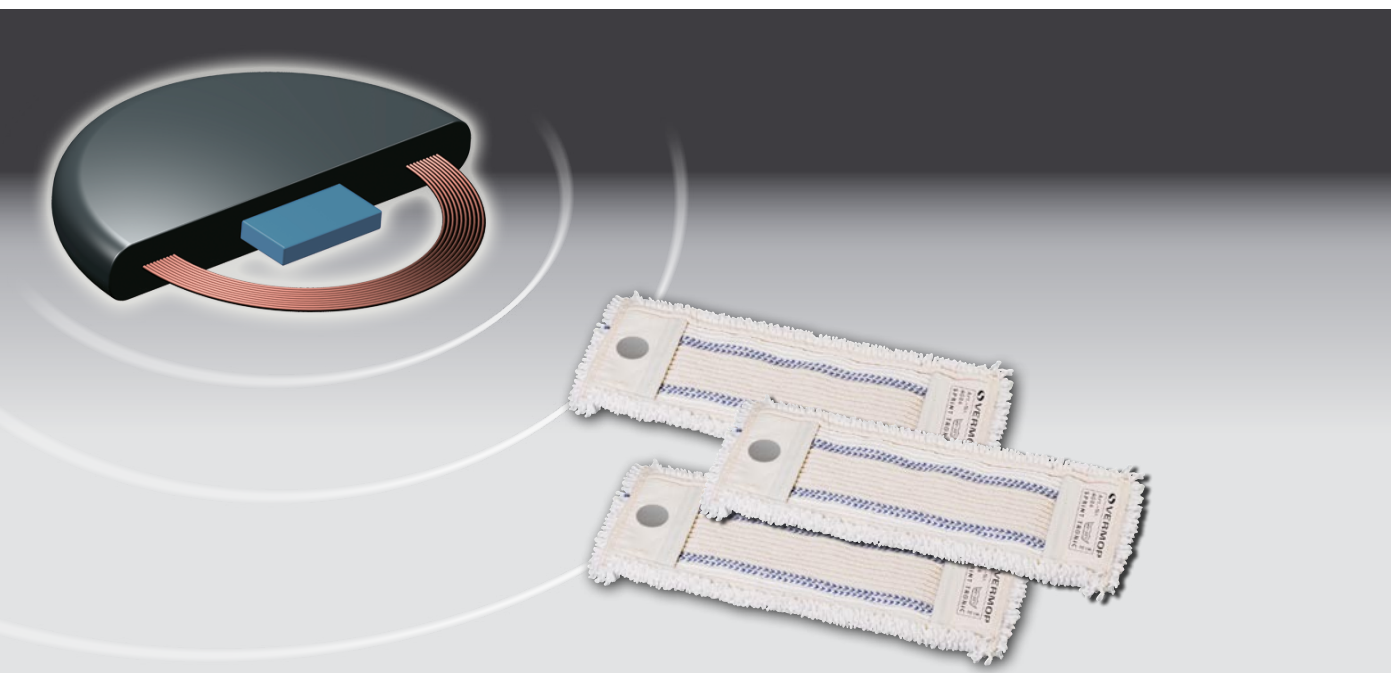
VERMOP hat ein neues Zeitalter eingeläutet. Durch die RFID Technologie ist es heute möglich, jeden Mop – im sauberen oder schmutzigen Zustand, sortiert oder unsortiert und auch in

geschlossenen Behältern, wie Säcken oder Boxen – elektronisch zu erfassen.

Der Reinigungskraft oder einzelnen Kunden können zudem Einheiten von Mop durch den Scanner eindeutig zugeordnet werden. Das VERMOP MopLog-System garantiert die Rückverfolgbarkeit jedes RFID präparierten Mop. So können Sie z.B. täglich genau kontrollieren, welche Reinigungskraft mit wie vielen Mop in welchem Objekt im Einsatz war oder welcher Kunde welche Mop-Lieferung erhalten hat.

Diese neue Dimension der Verwaltung bringt Ihnen mehr Effizienz im Arbeitsalltag. Manuelles zählen, dokumentieren und recherchieren bei Verlust von Mopbezügen gehört damit der Vergangenheit an. Sie sparen Zeit und Geld.

**Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!**



# Ihr Vorteil



## ■ Schwundreduktion

Der Aufenthaltsort jedes einzelnen Mop zu jeder Zeit wird dokumentiert und ist nachweisbar. Verluste werden vermieden.

## ■ Kostentransparenz

Die Umlaufzahlen der Wischbezüge sind exakt abgebildet. Pro Objekt oder Station können eindeutige Kosten ermittelt werden.

## ■ Prozessoptimierung

Die Wischbezüge werden elektronisch erfasst. Erstmals ist so die exakte Zuteilung und Kontrolle auch großer Mengen schnell und einfach möglich.

## ■ Optimierung der Arbeitszeit

Zeitintensives manuelles Zählen und Verwalten von Wischbezügen entfällt. Das spart Arbeitszeit, die Mitarbeiter können sich auf ihre Kerntätigkeiten konzentrieren.

## ■ Qualitätsstandards

Durch die mitarbeiter- oder stationsbezogene Dokumentation der Umlaufmengen können Qualitätsstandards erhöht werden. Die Einhaltung von Hygienevorschriften wird gesichert und dokumentiert.

## ■ Vielseitigkeit

Das MopLog System kann für alle Reinigungstextilien eingesetzt werden.

## ■ Investitionskosten

Eine genaue Verwaltung der Bestände und verringerter Schwund sorgen für reduzierte Investitionskosten.

## ■ Einfache Implementierung

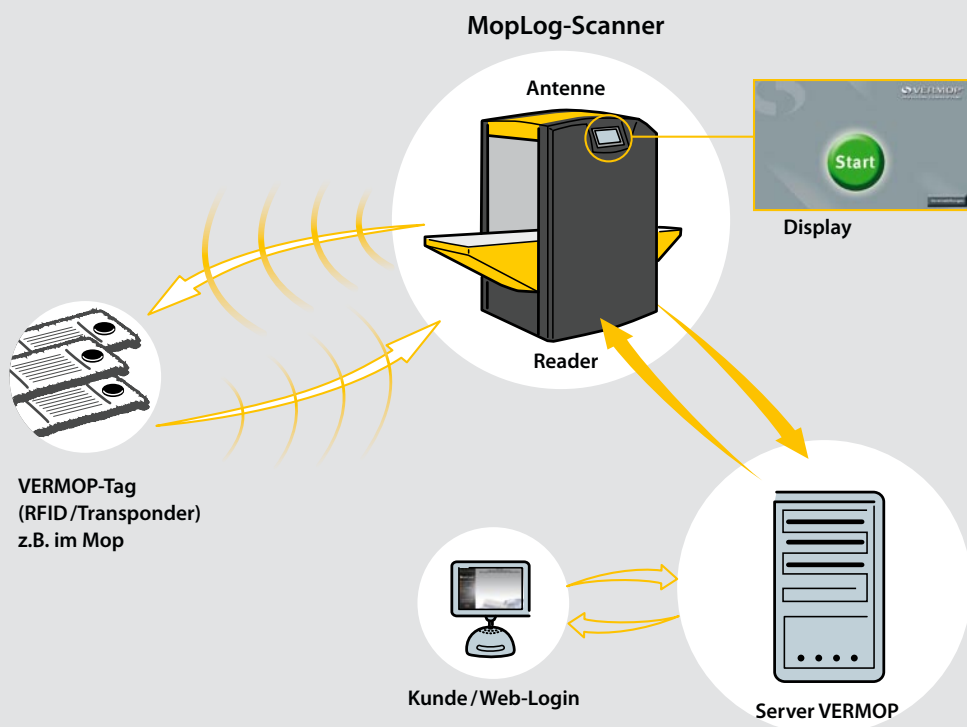
Umfassende Beratung, Reinigungstextilien mit Tag, Scanner und Auswertungssoftware aus einer Hand.

# Technologie

Mit dem Zwei-Komponentensystem, bestehend aus Scanner und Transponder, wird die Radiofrequenz-Identifikation, kurz RFID, erzeugt.

Das drahtlose System ermöglicht Ihnen das 3-dimensionale, berührungslose Lesen und Erfassen der Mop per Knopfdruck. Der Reader erkennt über Antennen den Transponder („Tag“) im Mop und kann dessen Daten erfassen. Der zu

lesende Datensatz besteht aus einer weltweit einmaligen 16-stelligen Nummer. So hat jeder Mop mit einem „Tag“ eine eindeutige Zuweisung. Auf Basis dieser Zuweisung können Sie die Aufenthaltsorte Ihrer Mopbezüge zu jeder Zeit mit den Scanvorgängen dokumentieren.



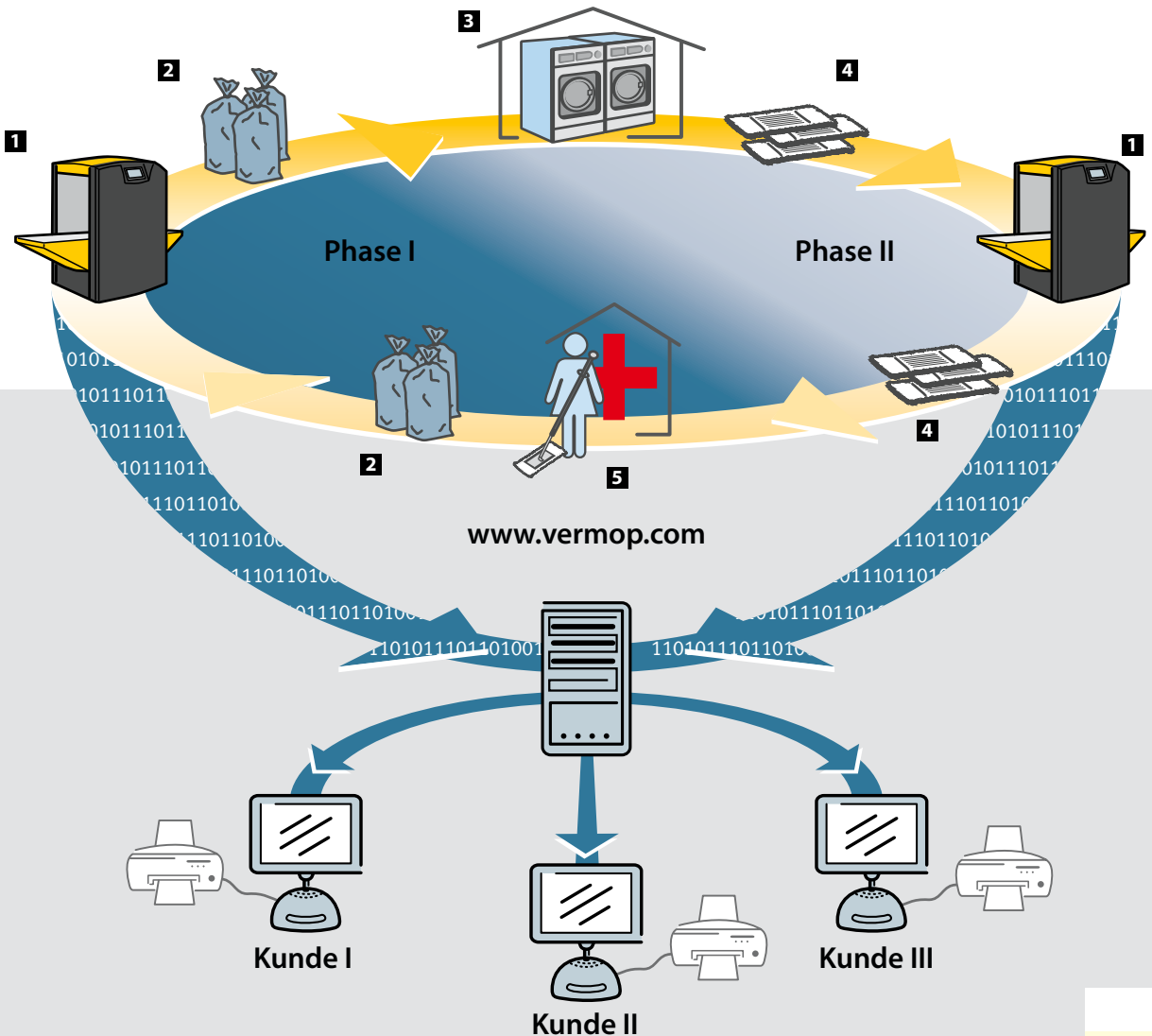
# Anwendungsbereiche

## Das MopLog-System im Überblick



Die vom Scanner eingelesenen und gesammelten Daten werden mittels Internetverbindung auf den zentralen MopLog-Server übermittelt und gespeichert. Von dort kann jeder einzelne Kunde mit Hilfe seiner persönlichen Zugangs-

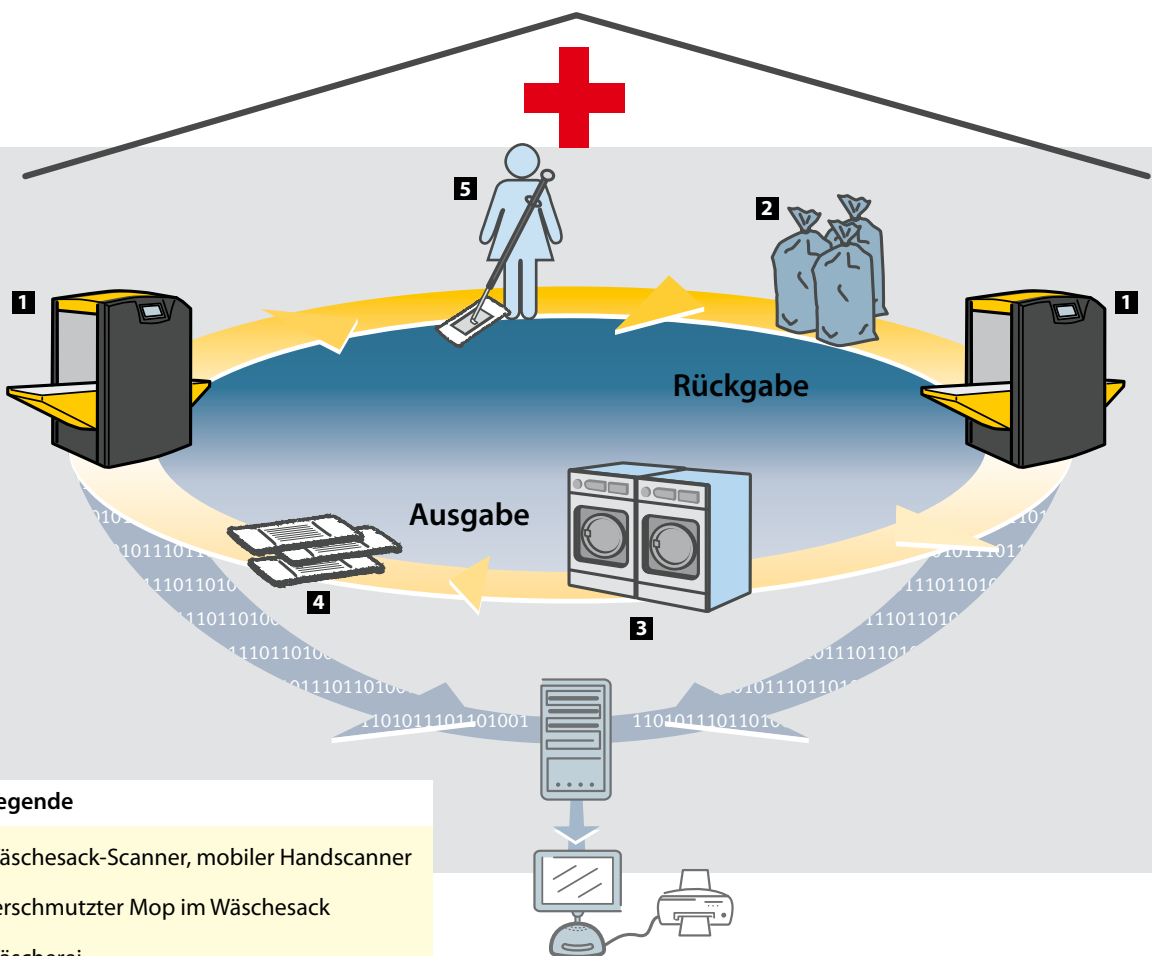
daten von seinem PC mit Internetverbindung aus abrufen, wo sich seine Mop befinden. Beispielsweise in der Wäscherei, beim Reinigungspersonal oder auf dem Transportweg zurück ins Objekt.



Auch innerhalb einer Organisation bietet der Scanner vielfältige Einsatzmöglichkeiten. Zum Beispiel in einem Krankenhaus mit interner Wäscherei.

Im Krankenhaus werden täglich große Mengen Mop und Tücher bewegt. Die Organisation der Logistik ist eine Herausforderung für Sie als verantwortliche Hygienefachkraft. Mit dem MopLog-System überwachen Sie einfach ihre hausinternen Prozesse. Alle sauberen mit dem VERMOP-Tag präparierten Textilien werden

am Ausgang der Wäscherei mittels Scanner erfasst, einem Revier oder einer Reinigungskraft zugewiesen und anschließend entsprechend ausgegeben. Am Ende der Reinigung werden Sie erneut gescannt und der Wäscherei zugewiesen. Alle Daten des Scanners werden auf einen externen Server übertragen und dort gespeichert. Über das Internet greifen Sie von Ihrem PC aus direkt auf diese Daten zu. So prüfen Sie jederzeit vom Büro aus, wie viele Mop sich wo in Ihrem Haus befinden. Schwund gehört der Vergangenheit an.



#### Legende

- 1** Wäschesack-Scanner, mobiler Handscanner
- 2** verschmutzter Mop im Wäschesack
- 3** Wäscherei
- 4** gereinigter Mop
- 5** Reinigungspersonal



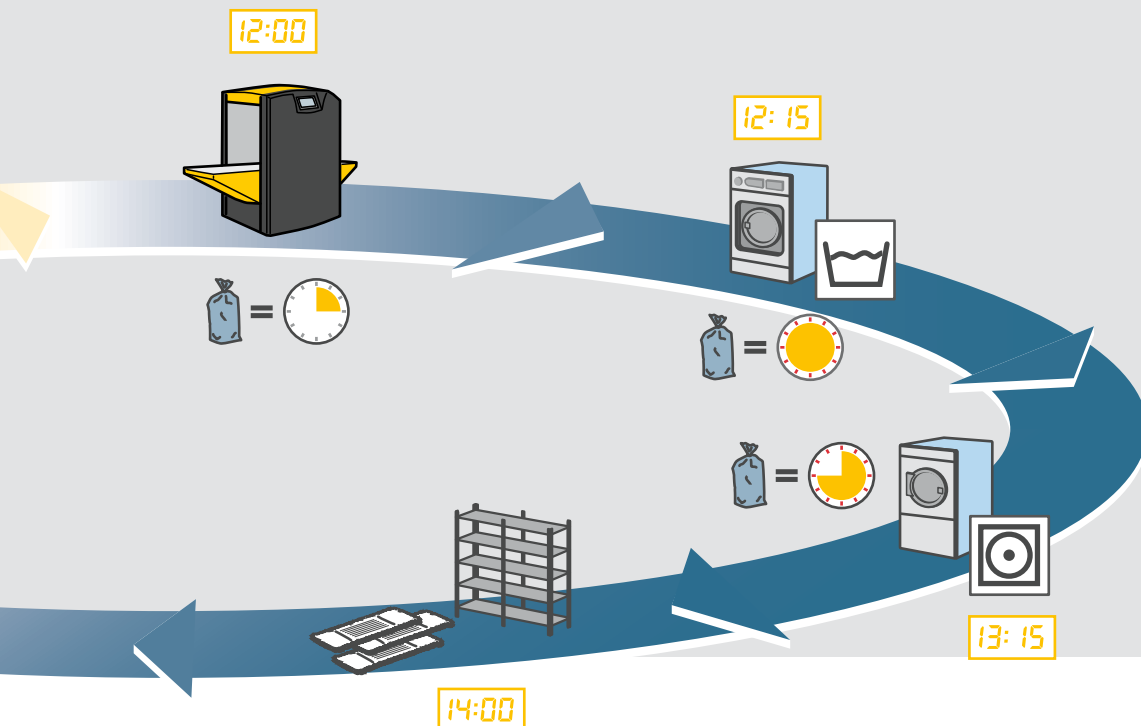
## ■ Beispiel eines Mopkreislaufs

Nach der Objektreinigung werden die Textilien gescannt und durch das MopLog-System aus dem Revier ausgebucht und in die Wäscherei eingebucht. Dies erfolgt gegen 12:00 Uhr. Dank des MopLog Systems kann überprüft werden, ob alle Textilien aus dem Revier zurückgebracht wurden.

In der Wäscherei geht die Anzahl der gescannten Textilien um 12:15 Uhr in den Waschprozess. Der erste Trockenprozess kann somit gegen 13:15 Uhr beginnen.

Nach Rücklieferung aus der Wäscherei um 14:00 Uhr stehen die sauberen Mop / Tücher im Lager für einen neuen Einsatz bereit.

Um 06:00 Uhr am nächsten Morgen können die Textileinheiten über den Scanner erneut dem Revier bzw. dem Reinigungspersonal zugeordnet werden. So kann eindeutig festgehalten werden, welches Revier bzw. welche Reinigungskraft wieviele Textilien erhalten hat. Der Zyklus beginnt von neuem.





## MopLog Scanner

Art.-Nr. 6160

Der Scanner ist für alle Arten von Wäschesäcken, Moboxen und Lagerkartonagen ausgelegt. Die Bedienung erfolgt schnell und unkompliziert: legen Sie z.B. 100-200 Reinigungstextilien in einem Sack in die Scanneröffnung. Über das Display starten Sie den Scannvorgang. Nach ca. 30 Sekunden sind die Reinigungstextilien erfasst und können dem jeweiligen Zielort oder der Zielperson zugewiesen werden. Über eine Internetverbindung werden die Daten auf dem Zentralserver erfasst und stehen jederzeit zum Abruf bereit.

Gewicht: ca. 83 kg

Maße: 191 x 136 x 93 cm (b x h x t)

Display



Ware kann vom Foto abweichen.

## VERMOP mobiles Scannergerät

Art.-Nr. 6130

Das mobile Hand-Scannergerät ergänzt den Scanner. Es ermöglicht Ihnen eine schnelle, mobile und orts-unabhängige Registrierung einzelner VERMOP-Tags, z.B. bei der Auslieferung von vorkonfektionierten Textil-Einheiten an Reviere. Der Handscanner registriert den Revier-Tag vor Ort (z.B. an einem Türrahmen oder einem Spind), einen Tag aus der Textileinheit und verheiratet diese Daten. Später wird mittels dieser Daten in der Datenbank die gesamte Textil-Einheit auf das Revier gebucht.

Der Handscanner registriert, sammelt und speichert die erfassten Daten. Nach der Auslieferung wird der Handscanner an den großen Scanner über

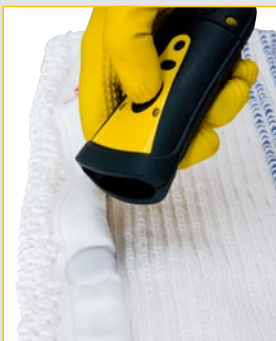
eine Dockingstation angeschlossen. Die Daten des Handscanners werden automatisch heruntergeladen und an die Datenbank übertragen. Somit wird eine lückelose Rückverfolgbarkeit der Textil-Einheiten garantiert.

Maße: 116 x 50 x 31 mm



Mit einem Clip befestigt, zum Beispiel am Gürtel, ist der Handscanner gut aufgehoben.

Beispielabbildungen.  
Ware kann von den Fotos abweichen.

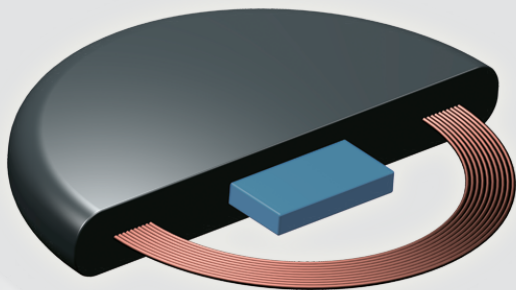


## Der VERMOP-Tag im Mop oder im Tuch

Der so genannte VERMOP-Tag oder Transponder wird im Mop eingenäht oder auf das Tuch aufgebügelt. Er trägt auf einem Chip eine 16-stellige Zahl, über die er vom MopLog-Scanner eindeutig identifiziert werden kann. Der VERMOP-Tag ist beständig gegen Chemikalien, die üblicherweise in Reinigungs- oder Waschprozessen eingesetzt werden. Er hält kurzfristige Spitzentemperaturen von bis zu 130°C aus und hat eine hohe Lebensdauer. Ebenso wie der Scanner wurden die VERMOP-Tags speziell für das MopLog-System entwickelt. Beide sind perfekt aufeinander abgestimmt und funktionieren nur als Einheit. Zusammen mit den VERMOP Reinigungstextilien bilden sie ein geschlossenes System, das qualitativ hochwertige Reinigungsprozesse garantiert.

### MopLog Tag / Transponder

Art.-Nr. 0100



## Die VERMOP-Tag-Karte

Die VERMOP-Tag-Karte im Scheckkartenformat enthält einen einzelnen Tag.

Sie dient z.B. zur Identifizierung von Kunden, Revieren oder Mitarbeitern, an die Textil-Einheiten ausgeliefert werden. Sie kann z.B. an Türrahmen oder Spinden angebracht werden und wird über den mobilen Handscanner erfasst.

### Moplog Tag-Karte

Art.-Nr. 6120

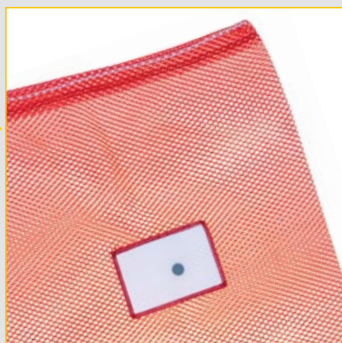


## MopLog Textilien

Der Scanner bzw. mobile Hand-Scanner kann alle Reinigungstextilien registrieren, die mit dem Transponder / VERMOP-Tag ausgestattet sind. Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen scannfähig präparierten Mop, Tüchern, Wäschenetzen und Entsorgungssäcken. Diese sind eindeutig als MopLog-System Textilien gekennzeichnet. Dank sorgfältiger Applikation sind die VERMOP-Tags sicher mit dem Mop oder Tuch verbunden. So bestehen die MopLog Textilien auch bei hoher Beanspruchung im Reinigungsalltag.

Folgende Tücher können mit dem VERMOP-Tag ausgestattet werden:

Textronic, Softtronic



Die VERMOP Wäschenetze können mit VERMOP-Tag ausgestattet werden.



Die VERMOP Entsorgungssäcke können mit VERMOP-Tag ausgestattet werden.

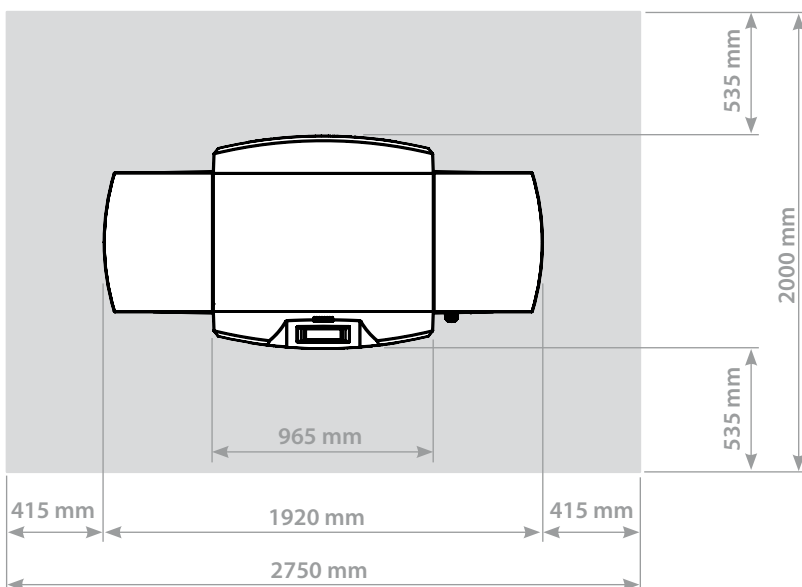
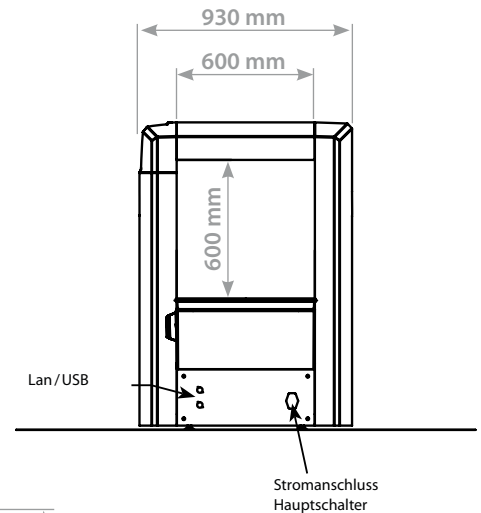
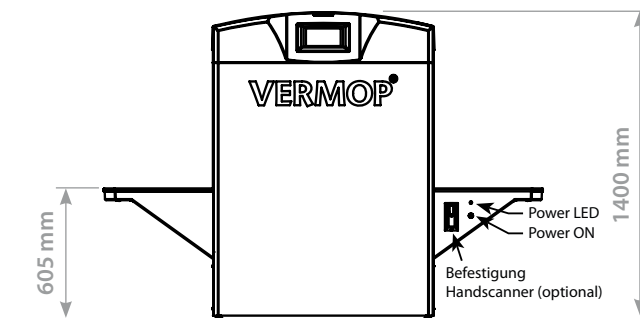


Alle Mop der folgenden Bodenwischsysteme können mit dem VERMOP-Tag ausgestattet werden:  
Sprint, Twixter, Scandic, Clipper

# Aufstellplan

## Aufstellbedingungen für den MopLog Scanner

- Trockener, sauberer Standort
- Mindestens 1m freier Raum rund um das Gerät
- Keine Kabel, Leitungen oder metallenen Gegenstände im Umkreis des Geräts (s. o.)
- Stromanschluß (Netzspannung: 115 / 230 V AC, 60 / 50 Hz)
- DSL-Internetanschluß für Datentransfer vom Scanner zur zentralen Datenbank
- Lagerplatz für saubere / verschmutzte Reinigungstextilien in unmittelbarer Nähe des Geräts



# Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir

**VERMOP Salmon GmbH**  
**D-82205 Gilching**

dass das nachfolgend bezeichnete Produkt aufgrund dessen Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Regeln der Sicherheit, Funk sowie EMV entspricht.

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

**Produkt: RFID Scanner**

**Typ: MopLog**

## **Einschlägige angewandte Richtlinien und Regelwerke**

Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG (+93/68/EWG)  
mit den Normen EN 60 950-1

EMV-Richtlinie nach 89/336/EWG (+91/263/EWG, 92/31/EWG, 93/68/EWG)  
mit den Normen EN 55022:2007-04 Class A

EN 61000-4-2, EN 61000-4-3, EN 61000-4-4, EN 61000-4-4, EN 61000-4-5,  
EN 61000-4-6 und EN 61000-4-11

## **Funk-Richtlinie mit den Normen**

ETSI EN 300330-1: V1.3.1, ETSI EN 330330-2: V1.3.1,  
ETSI EN 301389-1: V1.6.1, ETSI EN 301489-3: V1.4.1

Es ist durch interne Massnahmen sichergestellt, dass die Produkte immer den Anforderungen der aktuellen EG-Richtlinien und den angewandten Normen entsprechen.

**WEEE-Reg. Nr. DE 72469700**



Dirk Salmon

Geschäftsführer

VERMOP Salmon GmbH



**VERMOP Deutschland GmbH**

Kiesweg 4 – 6  
97877 Wertheim  
Tel. + 49 9342 878 - 0  
Fax + 49 9342 878 - 173  
info@vermop.de  
www.vermop.com

SALMON-GROUP